

Grenzen

Jenseits des Röstigrabens

Cedric van der Poel, Architekturjournalist, Lausanne



Grenzen

Jenseits des Röstigrabens

Cedric van der Poel, Architektur-journalist, Lausanne
Mo 6. Februar 2017, 19.30 Uhr im Forum

Die Architekturszene der Schweiz ist reich und vielfältig: Basel und Zürich stehen als Hochburgen heraus; das Bündnerland erstaunt immer wieder mit neuen Interpretationen seiner Traditionen; das Tessin zehrt von einer Generation von Pionieren, die den Umgang mit der Landschaft radikal hinterfragt haben.

Doch was wissen wir über die Romandie? Etwa über Städte wie Lausanne – das mit dem Oest lausannois 2011 den Wakkerpreis für die innovative Entwicklung der Suburbia erhalten hat – oder Genf, das sich aufmacht, mit dem «Projet Praille Acacias Vernets (PAV)» ein neues Kapitel in seiner Stadtgeschichte aufzuschlagen. Neben den Bauten und Planungen erneuert sich auch die Vermittlung der Baukultur in der Westschweiz: In Lausanne entsteht mit dem «Culture du bâti (CUB)» ein Architekturhaus, das von 17 Organisationen getragen wird. In Genf erneuert sich gleichzeitig die «Maison d'architecture».

Cedric van der Poel nimmt uns mit auf eine Tour d'Horizon jenseits des Röstigrabens. Der stellvertretende Chefredaktor der Zeitschrift «Tracés», des Schwesterblatts von «TEC21» aus Lausanne, kennt sich wie kaum ein Zweiter in der aktuellen Szene der Romandie aus. Als Urbanist, Anthropologe, Historiker und politischer Ökonom präsentiert Cedric van der Poel nicht nur Bauten und Projekte, sondern ebenso die gesellschaftlichen Hintergründe, die die jüngsten Entwicklungen ermöglichen.

Der Vortrag findet in französischer Sprache statt und wird simultan übersetzt.

Eintritt 10.– / Mitglieder gratis



Architektur im Film

Batushas Haus

Einführung durch Tino Glimmann / Jan Gollob, Regie / Produktion, Zürich
Di 21. Februar 2017, 20 Uhr im Kinok

In Pristina kennt jeder das Haus von Kadri Batusha, ein Schloss aus Stahl und Beton, das ohne Bauplan, Architekt oder Baugenehmigung wuchs und in den Hügeln über der Hauptstadt des Kosovo 300 Menschen beherbergt. Im Rhythmus ständig neuer Ideen wird das Bauwerk seit fünfzehn Jahren täglich ein Stück grösser.

Regie / Produktion: Tino Glimmann, Jan Gollob 2016, D, 70'
Weitere Vorführung: So 26. Feb 11 Uhr
Eintritt 15.– / Mitglieder AFO 10.–

Vor Ort

Neubau Fernwärmezentrale Waldau
St.Gallen

Besichtigung mit Führung durch Büro Thomas K. Keller Architekten
Mo 20. Februar 2017, 17 Uhr vor Ort

Anmeldung bis Fr 10. Februar 2017
unter Fernwaermezentrale@a-f-o.ch
Teilnehmerzahl beschränkt

Eintritt 10.– / Mitglieder gratis

Mehr Informationen unter www.a-f-o.ch

Architektur Forum Ostschweiz / Davidstrasse 40 / 9004 St.Gallen / T 076 345 16 93 / www.a-f-o.ch / info@a-f-o.ch
BSA / BSLA / FSAI / Universität Liechtenstein / SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 **AS Aufzüge**  **BAUWERK®**  **forster**  **HGC**  **KRAPF** | **air-lux**  **LEHMANN**
INDIVIDUELL

domus

YONG

multipac

